



Herr Gerd Spankowski

Niederlassungsleiter Liebherr Oberhausen

LIEBHERR



„Bei allen unseren Arbeiten an den Mobil- und Raupenkränen stellen wir einen sehr hohen Anspruch an die Qualität unserer Schraubverbindungen. Um dies zu gewährleisten, setzen wir für unsere Schraubprozesse nur hochwertige Werkzeuge und geeignete Schraubverfahren ein. Ein besonderes Augenmerk legen wir dabei auf alle unseren sicherheitsrelevanten Verschraubungen, zu welchen auch der Drehkranz zählt. Alle Arbeiten werden automatisiert, überwacht und dokumentiert durchgeführt, um für unsere Kunden ein Höchstmaß an Sicherheit zu gewährleisten.“

Die durchgeführten Arbeiten mit der neuen Eco2Touch an unserem Drehkranz haben uns überzeugt. Die Bedienung des neuen Systems ist sehr intuitiv und einfach, es verfügt über eine visuelle Schraubprozessdarstellung, erlaubt schnellere Arbeitsprozesse und ermöglicht eine hohe Flexibilität beim Arbeiten in unterschiedlichsten Drehmomentbereichen.

Die Erkennung von Materialproblemen ist durch den überwachten Schraubprozess gewährleistet und somit ein Maximum an Sicherheit gegeben, worauf wir beim Liebherr-Kundenservice großen Wert legen. Seit wir 2007 auf das streckgrenzengesteuerte Verfahren von Smarttorc umgestellt haben, wurden ca. 300.000 Schrauben angezogen und wir hatten keinerlei Ausfälle mehr an diesen Verbindungen. Mit diesem Schraubverfahren sind wir in der Lage, unsere Kunden optimal zu bedienen und unsere Liebherr-Geräte auf dem bestmöglichen Stand der Technik zu halten.

Smarttorc und HYTORC bieten uns schon seit vielen Jahren gemeinsam einen erstklassigen Support, hervorragende Erreichbarkeit, Kundennähe und innovative Lösungen für unsere Aufgabenstellungen. Das neue intelligente Schraubsystem zeigt, dass unsere Anforderungen, Wünsche sowie Anregungen aufgenommen und auch umgesetzt werden.“

Gerd Spankowski